

22. November

Vaduz. Zum Konzert der Harmonie am 19. November. (Korr.)

Am Abend des Nachkiltisonntags gab die «Harmonie» ihren Ehren- und unterstützenden Mitgliedern im Rathaussaal ein Freikonzert, das einmal mehr bewies, was der genannte Verein unter der zielsicheren Stabführung ihres Leiters, des Herrn fürstl. Musikdirektors Adolf Büchel, zu leisten vermag. Da eine Übersicht über dieses Konzert in diesem Blatte bereits geboten wurde, darf wohl von einer Wiedergabe des besonders wirkungsvollen Programms abgesehen werden, doch muss eine Leistung extra erwähnt werden, das ist das Klarinetten-Solo über das Lied «Lang ist's her», gespielt von Herrn Peter Amann. Der rauschende Beifall, den dieser Klarinett-Spezialist entgegennehmen durfte, sagte mehr, als man in einem Zeitungsbericht ausführen kann. Man gewann am letzten Sonntag erneut den Eindruck, dass die Harmonie Vaduz unter ihrem Vorstand, Herrn Meinrad Ospelt, Grosses leistet und in der Auswahl der Kompositionen stetig schwereren Anforderungen gewachsen erscheint. . .

«Liechtensteiner Vaterland»

23. Dezember.

Vaduz. Festkonzert der Harmonie.

Am Stephanstag, dem 26. Dezember, nachmittags 3 Uhr gibt die hiesige Harmoniemusik im Rathaussaal ein Konzert, das besondere Beachtung verdient. Es gelangen Kompositionen von E. Urbach, F. von Suppé, C. Friedemann, F. Lehár, J. Fucik, G. Rossini, C. M. von Weber und H. L. Blankenburg zum Vortrage. Und wer in Liechtenstein wüsste es nicht, dass immer dann, wenn die Vaduzer Harmonie auftritt, Musik in feinsten Interpretation zu hören ist!

Mit Rücksicht auf die akustischen Verhältnisse und um einer grösseren Besucherzahl die Teilnahme an dieser Veranstaltung zu ermöglichen, wurde die Aufführung in den Rathaussaal verlegt. Von einer Tombola wurde diesmal Abstand genommen. Am Schluss des Konzertes wird ein schöner Christbaum erstrahlen und ein Lied wird erklingen, das die ganze Welt erobert hat: «Stille Nacht, heilige Nacht. . .»

«Liechtensteiner Vaterland»

1951

6. Februar

Vaduz. Fasnachts-Unterhaltung der Harmoniemusik Vaduz.

Am Fasnachtssonntag, abends, veranstaltete die Harmoniemusik Vaduz die traditionelle Fasnachtsunterhaltung im Rathaussaal in Vaduz.

Der 1. Teil des Programms war musikalischen Darbietungen gewidmet. Wer für einen gemütlichen Abend die Stimmung noch nicht gefunden hatte, dem gab das musikalisch Gebotene mit seinen beliebten Weisen die gute Laune bestimmt wieder. Nach Abschluss des musikalischen Teils, der vom Publikum mit starkem Beifall verdankt wurde, sah man allseits in fröhlicher Stimmung dem Lustspiel «Er hat die Tollwut» entgegen. Die Pause während der Bühnenstellung wurde durch Darbietungen einer aus den Musikanten zusammengestellten Bauernkapelle unterhaltend gestaltet. Das nun folgende Lustspiel sah in einem Einakter alle guten schauspielerischen Kräfte des Vereins vereinigt, die schon in früheren Jahren für kaum zu übertreffenden Humor sorgten. Das Lustspiel war auf alle Fälle eine gute Vorbereitung der Zuhörerschaft für den 3. Programmteil, der im Saale des Hotel «Adler» mit Tanz und fröhlichem Beisammensein, fortgesetzt wurde.

«Liechtensteiner Volksblatt»

7. Juli

Die Harmonie Vaduz

wird heute beim Santorium Wallenstadtberg ein Konzert geben. In diesem Krankenhaus sind bekanntlich auch Patienten aus Liechtenstein. Es ehrt die Harmonie, dass sie trotz grober Beanspruchung während des Sommers auch heuer wieder die genannte Heilstätte mit einer Serenade beehrt. Dem Verein sei hiefür schon im voraus bestens bedankt.

«Liechtensteiner Vaterland»